

Bewerber-Fragebogen zur Initiatorischen Schulung

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zu dem Fragebogen auf dem Beiblatt.

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in die Initiatorische Schulung:

Vorname.....

Name.....

Straße.....

Ort.....

Telefon.....

E-Mail.....

Geburtsjahr.....

Schulbildung

.....

Ausbildung/Studium

.....

z. Zt. ausgeübter Beruf

.....

.....

1. Haben Sie sich bisher schon mit geistigen Schulungen oder esoterischem Schriftgut beschäftigt? Wenn ja, einer bestimmten „Schul-Richtung“ angehörend (Yoga, Buddhismus, Schamanismus, etc.)?

.....
.....
.....
.....

2. Sind Sie Mitglied einer religiösen oder weltanschaulichen Organisation (Kirche, Freimaurer, etc.)?

.....
.....

3. Machen Sie regelmäßig spirituelle Übungen (Meditation, Gebetspraxis, Singen von Mantren, Yogaübungen etc.)? Wenn ja, was genau üben Sie und etwa in welchem zeitlichen Rahmen (z.B. 30 Minuten pro Tag oder 1x pro Woche 1 Stunde)

.....
.....
.....
.....

4. Kennen Sie bereits Literatur von Heinz Grill, bzw. hatten schon persönlichen Kontakt? Wenn ja, in welchem Jahr das erste Mal?

.....
.....
.....
.....

5. Haben Sie körperliche Einschränkungen? (Behinderungen, Krankheiten, Unfälle) Sind Sie in ärztlicher oder psychotherapeutischer Behandlung?

.....

Hinweise zu diesem Bewerbungsbogen

Mit diesem Bewerbungsbogen können Sie sich für die Initiatorische Schulung bewerben und damit auch einen Ausbildungsplatz reservieren. Sie dient primär zu Ihrer eigenen Entscheidungsfindung und für uns zu einer besseren Vorausplanung des Schulungskurses. Die Bewerbung stellt aber noch keine verbindliche Anmeldung dar. Wenn die Bewerbung von uns angenommen werden kann, wird Ihnen ein Anmeldebogen von uns zugesandt, mit dem Sie sich dann verbindlich anmelden können.

Die Fragen 1 – 4 dienen nicht zur Auslese der Teilnehmer, denn es gibt für die Teilnahme keine Vorbedingung was z.B. die religiöse oder geistige Orientierung betrifft. Die Fragen dienen lediglich dazu, die inhaltliche Gestaltung auf die Teilnehmer abstimmen zu können. Konflikte und eventuell auftauchende Probleme können durch eine wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen besser erkannt und evtl. schon im Vorfeld aufgelöst werden.

Auch die 5. Frage ist nicht entscheidend für die Aufnahme zur Schulung, da diese allein von der eigenen Zielrichtung und Entscheidung abhängig ist und nicht von der körperlichen oder psychischen Verfassung. Dennoch muss bei manchen Übungen auf die gesundheitliche Verfassung Rücksicht genommen werden. Das von uns vorgeschlagene Übungsprogramm darf nicht zu einer bestimmten Therapie oder Medikamentierung im Widerspruch stehen.

Diese 6. Frage zur Motivation und Zielrichtung ist wohl die wichtigste. Sie dient in erster Linie der eigenen Entscheidungsfindung und ebenfalls nicht der Vorauswahl. Da die Schulung das Ziel der schöpferischen Ich-Entwicklung verfolgt, ist natürlich das eigene Motiv, die eigene Zielsetzung und klare Entscheidung die beste Grundlage. Auch wenn die Beantwortung dieser Frage schwer fallen sollte, sollten Sie sich unbedingt um ihre Beantwortung bemühen, denn die Erfahrung zeigt, dass ein Schulungskurs um so glücklicher verlaufen kann, je klarer diese Frage von Anfang an ins Bewusstsein rückt.

Es gibt in diesem Zusammenhang eine Geschichte von einem Schüler der einem spirituellen Lehrer die Frage stellt, ob er sich zu einer geistigen Schulung anmelden soll. Dieser antwortet ihm sogleich, ohne zu zögern mit „Nein“. Auf die weitere Frage des Schülers, der über die klare Antwort überrascht war, und sich etwas enttäuscht darüber wundert, warum er nicht teilnehmen solle, sagte der Lehrer: „Weil du dich noch nicht selbst dazu entschlossen hast.“

Wenn man sich wirklich entscheiden will, ist es günstiger, sich über die eigenen Ziele und Motive klarer zu werden. Dazu kann die Beantwortung der Fragen dienen.